



SCHRIFT IN FORM UMWANDELN

Funktioniert ab PowerPoint 2013

Wenn ein Textfeld *ohne Flächenfüllung* mit den ZUSAMMENFÜHREN-Werkzeugen behandelt wird, wandelt PowerPoint den Text in Vektorgrafiken um.

Wie beim FORMEN ZUSAMMENFÜHREN üblich, werden mindestens zwei Elemente benötigt, wobei es egal ist, ob das zweite eine Form oder ein Textfeld ist.

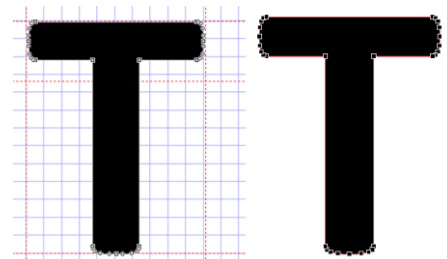
- Wird das Textfeld zuerst markiert, übernimmt die Form die Textattribute als Formattribute.
- Wird die Form zuerst markiert, übernimmt der Text die Formattribute als Textattribute.
- In beiden Fällen wird der Text in eine Vektorgrafik umgewandelt. Bei der VEREINIGUNG trifft das den ganzen Schriftzug, daraus wird *eine* Vektorgrafik; nehmen Sie allerdings die Funktion IN EINZELMENGEN ZERLEGEN, erzeugt PowerPoint aus jedem Buchstaben ein separates Objekt, das mit PUNKTE BEARBEITEN wie eine Form weiterzubearbeiten ist. Für ein so umgearbeitetes Zeichen gelten in FORM FORMATIEREN auch nicht mehr die Textoptionen, sondern die Formoptionen.



Die Zerlegung mit In Einzelmengen zerlegen geht weiter, als es auf den ersten Blick scheint: Auch die Innenräume (Punzen) geschlossener Buchstaben, die Pünktchen auf ä, i, j, ö, ü und Akzente werden zu Einzelobjekten. Das erleichtert es, die Innenräume zu entfernen.



Wird ein so umgewandelter Buchstabe mit PUNKTE BEARBEITEN angezeigt, erkennen Sie, wie der Buchstabe als Font-Element konstruiert ist. Die Abbildung zeigt den Vergleich zwischen Zeichen im Font-Editor (links) und umgewandeltem Zeichen (rechts).

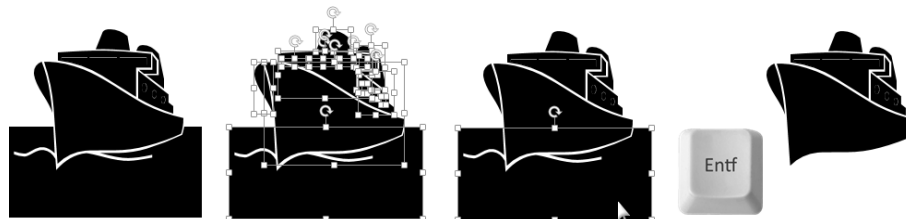


EINSATZFELDER UMGEWANDELTER ZEICHEN

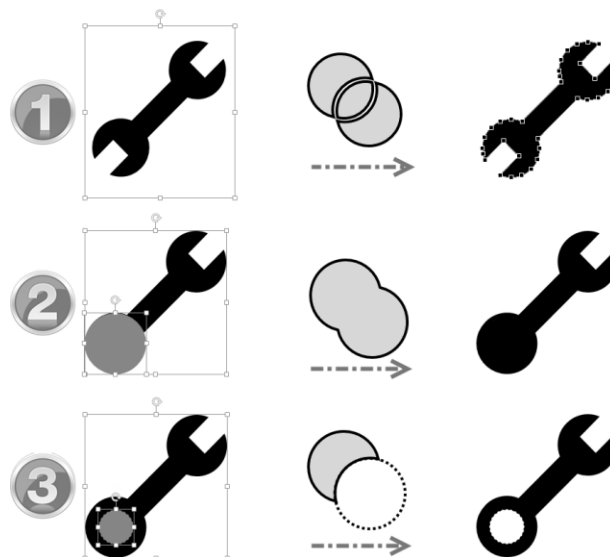
Mit derart umgewandelten Zeichen haben Sie Gestaltungsfreiheit für Schriften im plakativen Bereich. Zu Formen umgewandelte Buchstaben und Zeichen lassen sich mit dem Subtrahieren-Werkzeug verwenden, indem Sie damit Schrift aus Formen »ausstanzen«.



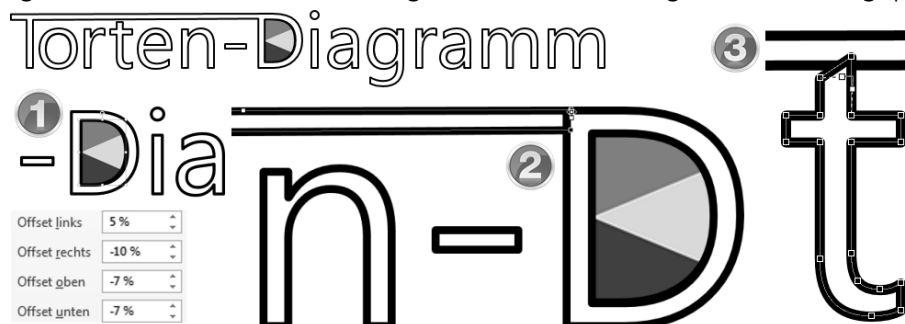
Da beim Umwandeln mit der Funktion IN EINZELMANGEN ZERLEGEN jede in sich geschlossene Form eines Zeichens zu einer eigenen Form wird, lassen sich diese Einzelteile für andere Zwecke verwenden.



So sind Sie mit dieser Umwandlung in der Lage, Piktogramme aus Wingdings oder anderen Symbolfonten als Vorlage zu nehmen und nach Ihren Wünschen – mit den üblichen Zeichenwerkzeugen und den Zusammenführungen – umzugestalten.



Die Abbildung Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden. unten zeigt ein weiteres Anwendungsbeispiel. Das Innenraum-Objekt aus der Punze des D wurde mit der Hälfte eines zur Grafik umgewandelten Kreisdiagramms gefüllt. Mit den Offset-Einstellungen der Flächenfüllung ist das Bild eingepasst worden (1).



Der Balken des T wurde mittels PUNKTE BEARBEITEN bis ins D hinein verlängert, anschließend T und D mit VEREINIGUNG zu einer Form verschmolzen (2). Da das kleine t in den Balken des großen T hineinragte, wurde es wiederum mit PUNKTE BEARBEITEN etwas gestutzt (3).